

H. Lommer in Gotha:
 *Falke, O. v., d. rhein. Steinzeuge. 2 Bde. 1908.
 *Brandl, J., Auswahl v. Gesäng. 1833/34 u. and. Schrftn. v. ihm.
R. Levi in Stuttgart:
 *Wildenbruch, Quitzows.
 *Scherr, 1848.
 *Griesinger, Heinr. v. Mömpelg.
 *Burckhardt, griech. Kulturgesch.
 *— Beitr. z. Kunstgesch. in Ital.
 *Golther, Religion u. Mythos.
 *Haym, romant. Schule.
Friedrich Meyers Buchh., Leipzig:
 *Musen-Almanach z. Besten schl.-holst. Flüchtlinge. 1850/51.
 *Seiler, Entwicklg. d. dt. Kult. 1/4.
Paul Gottschalk in Berlin:
 Chem. Centralblatt 1892—96.
Erich Schroeder in Halberstadt:
 1 Knabenbuch. (Thienem.) 27.
F. B. Lederer in Berlin C. 19:
 Junghans, Rätsel.
 — Spiegelungen.
 — Gäste d. Mme. Santines u. and. Romane.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurück
 erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Walther, Leitfaden für die Pflege der Wöchnerinnen und Neugeborenen. Fünfte Auflage. M 2.10 net.
 Nach dem 3. Mai 1918 eingehende Remittenden muss ich unter allen Umständen zurückweisen.
 Hochachtungsvoll
 Wiesbaden, 3. Februar 1918.
 J. P. Bergmann.

Erbiten umgehend zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden und mit Rücksendungsrecht bezogenen
Hammletrath, Teutonenkraft und sexuelle Frage. Brosch. M 2.50 netto. Geb. M 3.15 netto.
Paulinusdruckerei, Abt. Verlag, Trier.

Wiederholt umgehend zurückerbeten
 alle nicht abgesetzten Exemplare der Vierteljahresschrift
„Das Reich“
 2. Jahrgang, Buch 3 (Oktober 1917),
 da es uns an Büchern zur Barauslieferung mangelt. **Nach dem 1. März nehmen wir nichts mehr zurück.**
 München, 30. Januar 1918.
Hans Sachs-Verlag.

Stellenangebote

Wir suchen zu baldigem Eintritt eine gut empfohl. Gehilfin.
Ausführliche Bewerbung. umgehend erbeten.
Hamburg.
Lucas Gräfe.

Für den umfangreichen Verschreibungs-posten
 Gehilfe (auch Kriegsbeschädigter od. älterer Herr, da lediglich Bureauarbeit) od. auch Gehilfin mit guter Ausbildung für sofort oder später gesucht. Herren, die einen solchen Posten schon innehatten, werden bevorzugt. Bewerbgn. mit Zeugnisabschr., Bild, Gehaltsanspruch und Ang. üb. Militärverhältnis erbeten.
Königsberg / Pr.
Gräfe u. Unzer

Buchhandlung
 in großer rheinischer Babestadt, umfangreich und flottgehend, sucht einen weiteren Gehilfen aus guter Schule. Angebote u. „Babestadt“ an **Carl Fr. Fleischer, Leipzig.** Frühesten Eintrittstermin und Gehaltsforderung bitte anzugeben.
 Lehrlinge, die Ostern auslernen, können bei mir Stellung finden. Bewerbungsbrieve mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.
 Leipzig. **F. Volkmar.**

Ich suche
 1. Einen durchaus sicher arbeitenden älteren Herrn (auch Dame) für meine Sortimentsbuchhaltung mit guter Handschrift.
 2. Zur Erledigung der D.-M.-Arbeiten einen Herrn (auch Dame), welcher damit vollständig vertraut ist u. später die Lagerarbeiten u. Führung d. Buchhändler-Konten selbständig erledigen kann.
 Beide Posten werden den Leistungen entsprechend bezahlt.
 Gef. Angebote mit Angabe des Militärverhältnisses direkt erbeten.
Bonn.
Ludwig Röhrscheid.

Verlagsgehilfe
 für Auslieferung, Kontenführung und Statistik für sofort oder später gesucht. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen, wenn möglich Photographie erbeten.
Berlin W. 15
Oesterheld & Co. Verlag.

Wir suchen zu baldigem Antritt einen Gehilfen oder eine Gehilfin für die Buchführung.
 Außerdem ist der Posten eines Verkäufers zu besetzen; Gewandtheit i mündlichen u. schriftlichen Verkehr und gute Kenntnisse sind erforderlich.
 Beide Stellungen sind dauernde. Gef. Angebote mit Abschriften der Zeugnisse und Bildnis erbeten.
Berlin W. 35,
Potsdamerstr. 106.
Struppe & Winkler.

Tüchtige Verkäuferin
 für die Abt.
Bücher
 für sofort gesucht. Angeb. m. Bild u. Zeugnisabschr. an
Herrn Schmoller & Co.,
Mannheim.

Zum 1. April oder früher suchen wir einen gutempfohlenen Gehilfen oder Gehilfin.

Angebote mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsforderung direkt erbeten.
Coblenz.
W. Groos,
Kgl. Hof-Buch- und Kunsthandlung.

Berlin.
April oder früher.
 Durchlauf. Arbeitszeit. Große Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. April oder auch früher durchaus zuverlässig arbeitende, nicht zu junge Dame mit guter Handschrift für Kontenführung. Bewerbungen m. Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter N 189 durch die Geschäftsstelle des B.-V.